Da ohne Herrn Marquard, dem Planer, eine Beratung unmöglich ist, wird der Vorsitzende beauftragt, Rücksprache mit ihm zu nehmen.

Nach ausführlicher Beratung ergeht folgender

Beschluß:
"Der Vorsitzende wird beauftragt, die vielen Unstimmigkeiten und planerischen Darstellungen mit dem Planer, Herrn Marquardt, im Detail zu besprechen und das Ergebnis in der Haufi-Sitzung, zu der auch der Bauausschuß zu laden ist, bekanntzugeben."

Abstimmungsergebnis: Der Beschluß ergeht einstimmig

TO-Punkt 3: Umlegungsausschuß

Der Vorsitzende informiert den Ausschuß darüber, daß der Umlegungsbeschluß neu gefaßt werden muß, weil Ratsmitglieder wegen Sonderinteresse dem Umlegungsausschuß nicht angehören können.

Ein Beschluß ergeht insoweit nicht.

TO-Punkt 4: Vergabe-Staßenbau Neubaugebiet Gehren-

Ortsbürgermeister Wöll trägt vor, daß das Neubaugebiet "Im Gehren" nunmehr soweit bebaut sei, daß die Verschleißdecke aufgetragen und die Bürgersteige hergestellt werden könnten. Es habe bereits eine Submission stattgefunden, die folgendes Ergebnis gebracht habe:

Günstigst bietende Firma Kessler	551.ooo,-- DM
Teuerster Bieter Firma Stilgenbauer + Walter	752.ooo,-- DM

Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschluß:
"Der Bau-, Kanal- und Straßenbauausschuß empfiehlt dem Gemeinderat, der Auftrag zur Herstellung der Verschleißdecke und des Bürgersteiges an die günstigst bietende Fa. Kessler, Ingelheim, zum Angebotspreis von gerundet 551.ooo,-- DM zu vergeben, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes durch die Kreisverwaltung."

Abstimmungsergebnis: Der Beschluß ergeht einstimmig.